



BU zu Gast bei PwC

Von: [Prof. Dr. Ingrid Malm](#) | [Newsredaktion BU](#) | 20.11.2016



Schon seit 2012 sind unsere Studierenden vom Studiengang Betriebswirtschaft und Unternehmensführung (BU) einmal jährlich zusammen mit Studiengangleiterin [Prof. Dr. Ingrid Malm](#) bei PricewaterhouseCoopers (PwC) in Stuttgart zu Gast. In einem gemeinsamen Workshop besteht hier die einzigartige Möglichkeit Unternehmen, Partner und Mitarbeiter am Arbeitsplatz kennenzulernen.

Zunächst gab es einen qualifizierten Überblick über die aktuellen Aufgabengebiete und Tätigkeitsfelder einer global aufgestellten Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaft. Längst geht es dabei nicht mehr nur um die klassischen Tätigkeiten wie Rechnungslegung, Berichterstattung und Prüfung. Heute gehören Steuer- und Rechtsberatung, Sanierung, Restrukturierung, Forensic Services, Transaktionsberatung bei Fusionen und Übernahmen, Verrechnungspreise und vieles mehr zum Leistungsportfolio. Die Partner und Mitarbeiter von PwC ermöglichten anschließend einen Einblick in das tägliche Geschehen. Die stetigen Herausforderungen dieses attraktiven Berufs wurden dabei hautnah erlebbar.

Im zweiten Teil stellten die Studierenden in einer Fallstudie unter Beweis, dass sie durch ihr Studium bereits eine solide Basis für diese Herausforderungen mitbringen. Danach war genügend Zeit für individuelle Fragen und Gespräche. Auch für das leibliche Wohl wurde wie immer in bester Weise gesorgt. Im aktuellen [Trendence-Ranking der beliebtesten Arbeitgeber Europas](#) rangiert PwC bei den Wirtschaftsabsolventen auf Platz 5. Wen wundert es da, dass das Interesse, sich zu bewerben groß ist. Ein Praktikum in Stuttgart ist ein erster Schritt, um einer von den dort 550 tätigen Mitarbeitern - deutschlandweit sind es fast 10.000 an 29 Standorten sowie weltweit fast 210.000 in 157 Ländern - zu werden.

SWR-Fernsehen zu Gast in der Vorlesung "Strukturen & Prozesse" im Masterkurs

Von: [Newsredaktion BU](#) | 19.01.2017



„Achtung, Aufnahme!“ konnte man gestern beim Masterstudiengang Unternehmensführung (MU) im ersten Semester hören. Der SWR war mit einem Fernsehteam vor Ort. Am 6. März 2017 beginnt am Landgericht Stuttgart der Prozess gegen den früheren Drogeriekönig Anton Schlecker. Dafür bereitet das SWR-Fernsehen eine größere Reportage vor, für die gerade bundesweit gedreht wird.

Input dazu wird unter anderem die Behandlung des Schlecker-Falls in der Master-Vorlesung "Strukturen & Prozesse" von [Prof. Dr. Roland Alter](#) liefern. Er hat sich [bekanntlich](#) intensiv mit dem Fall beschäftigt.

„Welche Lehren sind aus Sicht der Unternehmensführung zu ziehen?“, das war Gegenstand der Vorlesung. Den Vorbereitungen durch das Kamerteam schlossen sich intensive Diskussionen mit den Studierenden an.



Dem Dreh in der Vorlesung folgte dann noch ein persönliches Interview mit Dr. Alter. In seinem Büro mussten dazu erst einmal einige Möbelstücke weichen, damit die benötigten Aufnahmen mit zwei Kameras möglich waren.

Nach rund drei Stunden kehrte schließlich wieder Normalität im Vorlesungsbetrieb ein.

International Study Tour China

Von: [Newsredaktion BU](#) | [Internationalisierungsreferat WV](#) | 29.11.2016



Auf der International Studyweek unseres Studiengangs MU entführten Studiendekan [Prof. Dr. Ralf Dillerup](#) und die Leiterin des Internationalisierungsreferats WV [Prof. Dr. Susanne Wilpers](#) und unsere Master-Studierenden diesmal in die 5-Millionen-Metropole Hefei im Südosten Chinas. Die Intensivierung der partnerschaftlichen Beziehungen zur [Hefei University of Technology \(HFUT\)](#) und der wissenschaftliche und kulturelle Austausch standen im Mittelpunkt der Reise.

Im akademischen Programm gab es Fachvorträge auf dem HFUT-Campus und zahlreiche Firmenbesuche, etwa beim chinesischen Automobilhersteller JAC Motors oder dem VW-Getriebewerk in der Hafenstadt Tianjin. Dort produzieren auch zahlreiche baden-württembergische Mittelständler. Bei Besichtigung der Produktionsstätten von Würth Electronics, ZF Wind Power und SEW Eurodrive gewannen Studierende und Professoren profunde Einblicke in Unternehmensführung, Entwicklungsarbeit unter den besonderen Herausforderungen des dynamischen Standorts China.

Die letzten zwei Tage war Kultur und Sightseeing angesagt. Ein Ausflug zur Großen Mauer, ein Besuch der Verbotenen Stadt sowie Erkundungstouren durch Beijing haben alle beeindruckt. Abschließend waren sich wiederum alle Teilnehmer einig, dass die Studyweek eine einzigartige Möglichkeit bietet, in kurzer Zeit intensive Einblicke in die Wirtschaft und Kultur eines anderen Landes zu erhalten. Zudem wurde die Kooperation zwischen Wirtschafts- und Technikfakultät als äußerst bereichernd empfunden.



Neue Partnerschaft mit der National Taiwan University of Science and Technology

Von: [Newsredaktion BU](#) | [Internationalisierungsreferat WV](#) | 29.11.2016



Nachdem die Studierenden der International Studyweek bereits den Rückflug angetreten hatten, nutzte Frau [Dr. Wilpers](#) die Gelegenheit für einen Abstecher nach Taiwan. Dort gab es in Taipei seit einiger Zeit bereits erste Kontakte zur [National Taiwan University of Science and Technology](#) (auch TAIWAN TECH oder NTUST genannt). Ein Treffen mit der Leitung der renommierten und AACSB-akkreditierten [School of Management](#) mit ihren Studiengängen Industrial Management, Business Administration, Information Management und Finance war vereinbart.

In ausgesprochen angenehmer Atmosphäre machten die Gespräche so große Fortschritte, dass zwischen dem Leiter der [NTUST School of Management](#), Dean [Pin Luarn](#) und Frau Dr. Wilpers (siehe Foto) ein Partnerschaftsvertrag unterzeichnet wurde, der ohne weitere Vorbedingungen ab sofort einen Studierendenaustausch ermöglicht. Die [lange Liste unserer Auslandspartnerschaften](#) erhält damit einen weiteren

hochkarätigen Eintrag.

National Study Tour Saarland

Von: [Newsredaktion BU](#) | [Birgit Gubisch](#) | 23.06.2016



Die Winter-Exkursion der Erstsemester des Masterstudiengangs MU - bisweilen auch "National Study Tour" genannt - führte diesmal ins Saarland, inklusive eines Abstechers nach Frankreich. Vom Treffpunkt Heilbronn Hauptbahnhof führte die Exkursion unter Leitung von [Prof. Dr. Roland Alter](#) am 11. Dezember ins winterlich kalte Saarbrücken. Für Aufwärmung und Teambuilding sorgte am ersten Tag dann die abendliche Einkehr beim Italiener.

Nach ausgiebigem Frühstück gings am Montag Vormittag nach Völklingen zur Saarstahl AG. Die gigantischen Hochöfen und rotglühende Metallstöße machten nicht nur gewaltig Eindruck, sondern schafften bei eisigem Wind draußen auch hier die nötige Erwärmung. Am Nachmittag über die Grenze

nach Smartville - das ist der geläufige Ersatzname für das Moselstädtchens Hambach, in der französischen Region Grand-Est. Die Daimler AG errichtete dort 1997 eine Smart-Produktionslinie. Heute laufen dort die Modelle fortwo und fortwoam vom Band. Auch für unsere MU-Delegation eine spannende Geschichte sich dies im Detail anzusehen.

In der Porzellanstadt Mettlach besuchte die Gruppe am Folgetage den Hauptsitz der Villeroy&Boch AG. Er befindet sich in den prunkvollen Gebäuden der ehemaligen Benediktinerabtei. Dann ging es zurück zur kulturellen Erkundung Saarbrückens mit abendlichem Besuch des Weihnachtsmarktes mit der diesjährigen Attraktion [Flying Santa](#).

Auf der Rückreise am Mittwoch waren sich wieder mal alle einig, dass Mischung aus Fachinformation, Socializing und Kultur voll gelungen war.

Dr. Schnauffer entwickelt Competitive Intelligence Tool mit Industriepartnern

Von: [Newsredaktion BU](#) | [Volker Schneider](#) | 14.12.2016



Prof. Dr. RAINER SCHNAUFFER

[Dr. Rainer Schnauffer](#), Professor für Marketing und Leiter des Deutschen Institut für unternehmensbezogene Prognosemodelle und Potenzialanalysen ([DIUPP](#)) entwickelt gerade zusammen mit Mitgliedern des [M&V Unternehmerkreises](#) – allesamt Marktführer aus der Region Heilbronn-Franken – ein neuartiges webbasiertes Market & Competitive Intelligence Tool als „Cost-Sharing-Projekt“.

Die beteiligten Unternehmen teilen sich dabei die Kosten für die Entwicklung und die weitere Betreuung des Tools. Die Idee dafür entstand im Rahmen eines der M&V Dialogtreffens und wird nun im Laufe des Jahres 2017 gemeinsam realisiert. In der Applikation können

die Firmen alle Informationen über die relevanten Märkte und ihre Wettbewerber ablegen und analysieren. Dies ermöglicht es den beteiligten Partnern alle Informationen aus verschiedenen Quellen (intern oder extern) zentral zu speichern und die Märkte und Wettbewerber immer im Blick zu haben.

Für die Umsetzung wurden die Wünsche der Projektmitglieder in persönlichen Interviews aufgenommen. Diese mündeten in einem Lastenheft, das für die Auswahl des IT-Dienstleisters verwendet wurde. Im Rahmen der Ausschreibung wurden 12 IT-Dienstleister gebrieft und die Angebote verglichen. Die finale Auswahl fiel auf einen Dienstleister aus Heilbronn, der eine hohe Kompetenz im Bereich der Usability und User Experience aufweist – Usability wurde als Key Factor für die Erstellung des Tools definiert! Anschließend wird programmiert und Mitte 2017 soll der Produkt-Launch stattfinden..

Neues Forschungs- und Transfermagazin

Von: [Newsredaktion BU](#) | [Victoria Hampe](#) | 12.01.2017



Anwendungsbezogene Forschung, Entwicklung und Transfer gehört neben Lehre und Weiterbildung zum gesetzlichen Auftrag der Hochschulen. Die Studiengänge BU und MU sind hier besonders innerhalb des [engmaschigen Netzes an Unternehmenskontakten](#) seit vielen Jahren aktiv. Auch bei unserer neuen Graduate School [HUGS](#) spielt der "[Link to the Corporate World](#)" eine tragende Rolle.

Es ist daher nur logisch, die Neuigkeiten auf diesem Gebiet künftig in einem eigenen Format zu präsentieren. Die Erstausgabe des

Forschungs- und Transfermagazins der [Fakultät für Wirtschaft und Verkehr \(WV\)](#) wird in Kürze erscheinen. Das neue Magazin wird dann einmal im Semester über aktuelle Themen aus der Fakultät und unseren Studiengängen berichten.

Die erste Ausgabe wird u.a. folgende Beiträge enthalten:

- Aktuelle F&T-Aktivität: „Digitale Transformation“ und „[LOGWERT](#): Wir machen die Zukunft zu unserer Aufgabe“
- Promotionsprojekte aus den Bereichen Marketing und Informatik
- Neue Buchveröffentlichungen und Journalartikel
- Experteninterview zu Forderungsmanagement
- Beispiele von aktuell abgeschlossenen Bachelor- und Masterarbeiten

Für Anregungen, Beiträge und Rückfragen steht unsere Forschungsreferentin der Fakultät WV und Redakteurin des neuen Magazins [M.A. Victoria Hampe](#) gerne zur Verfügung.

Neues Imagevideo des Masterstudiengangs

Von: [Newsredaktion BU](#) | 16.11.2016



Seit Mitte November ist der [neue Imagefilm](#) unseres Masters Unternehmensführung/Business Management (MU) bei Youtube zu bewundern.

Gegenüber dem [BU-Imagevideo](#) mit durchgehender Storyline, gibt es im [MU-Film](#) blitzlichtartige Statements von Testimonials aus dem Kreis der [Studierenden](#), [Auslandsstudierenden](#), [Dozenten](#), [Alumni](#) und [Arbeitgeber](#). Diese Sequenzen sind unter den jeweiligen Links auch einzeln verfügbar.

Interessiert? Der YouTube-Link ist <https://www.youtube.com/watch?v=EBfDb2OGMRo>. Wer gerne den Film abspeichern möchte [hier die mp4-Datei zum Download](#).

Fachzeitschrift veröffentlicht Projektarbeit von Personalmanagement-Studierenden

Von: [Newsredaktion BU](#) | 06.12.2016



Die Aktualität unserer Studieninhalte fand erneut Anklang in der Fachpresse. Im Sommersemester 2016 untersuchte [Prof. Dr. Susanne Wilpers](#) mit ihren Studierenden im BU-Schwerpunkt Personalmanagement die Frage "[Wie ist die aktuelle Lage bei der Beschäftigung von Flüchtlingen in KMU?](#)".

Im Rahmen der Veranstaltung Projektstudien Personalmanagement wurde dazu eine Online-Befragung baden-württembergischer KMU konzipiert und erstellt. Die zentrale Frage war, ob die Unternehmer Geflüchtete beschäftigen oder dies beabsichtigen, was die wesentlichen Barrieren sind und welche Erfahrungen bereits gemacht wurden.

43 Unternehmen antworteten. Die Zeitschrift Arbeit und Arbeitsrecht stellte in der November-Ausgabe die wesentlichen Ergebnisse vor. Trotz der nicht hinreichenden statistischen Repräsentativität hob die Zeitschrift Möglichkeit einer ersten Lageeinschätzung aus der Praxis durch die Studie hervor.

Deutlich wurden auch die zwei größten Hinderungsgründe für die Beschäftigung von Geflüchteten: Unüberschaubare gesetzliche Regelungen und mangelnde Sprachkenntnisse wurden am häufigsten genannt. Besonders ermutigend ist jedoch, dass die Hälfte der befragten Unternehmen trotzdem aller Hindernisse bereits Geflüchtete beschäftigen.

Save the Date - 7. Sportfest "Gemeinsam in Bewegung - Soziale Kompetenz erfahren"

Von: [Newsredaktion BU](#) | 10.01.2017



Auch in diesem Jahr wird es im Wonnemonat Mai wieder "[Gemeinsam in Bewegung - Soziale Kompetenz erfahren](#)" geben. Es lohnt sich, den Nachmittag des 17. Mai 2017 schon jetzt freizuhalten und als Läuferin oder Läufer oder auch nur zum Zuschauen um 16:30 Uhr auf das Gelände der [Evangelischen Stiftung Lichtenstern](#) bei Löwenstein zu kommen.

2011 von [Prof. Dr. Ralf Dillerup](#) und Ultramarathon-Läufer [Jürgen Mennel](#) aus der Taufe gehoben, versammelten sich im letzten Jahr schon 140 Läufer in gemischten Teams auf diesem Event.

Teilnehmen können Studierende, Unternehmenspartner, Professorinnen und Professoren, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie natürlich alle Mitglieder der Stiftung mit und ohne Handicap. In zwei Disziplinen über die "Lichtenstermeile" (je 1,7 km) wird das historische Klostergelände umrundet. Save the Date!

Praxisbezug, Vernetzung, Firmenkontakte - Vortragsreihe Strategie & Controlling Dialog in der Rückschau

Von: [Newsredaktion BU](#) | [Daniela Kappler](#) | 08.12.2016



Auch in diesem Wintersemester gab es in laufenden Vorlesungen und auf speziellen Events wieder reichlich Möglichkeiten von der Fachkompetenz erfahrender Praktiker zu profitieren und Unternehmen hautnah kennenzulernen.

Eine besondere Rolle spielte dabei wieder das Format Strategie & Controlling Dialog von BU-Professor [Prof. Dr. Ralf Dillerup](#). Mit der bekannt hochkarätigen Besetzung gab es neben einem Wissensupdate an aktuellem Industrie-Know How nach den Vorträgen die Möglichkeit Kontakte in Richtung Praktikum, Abschlussarbeit oder Jobeinstieg zu

knüpfen. Davon wurde diesmal wieder rege Gebrauch gemacht. Die Unternehmensberatung Deloitte bot einigen qualifizierten Studierenden ein gegenseitiges Kennenlernen in der [Wein Villa](#) an.

Vorträge und Referenten im WS 2016/17:

- Schwarz Dienstleistung KG, Neckarsulm
Die Bereichsleiterin Interne Revision Nadine Rössler referierte über [Smart Data Analytics](#) bei der Internen Revision der Schwarz Dienstleistung KG
- SAP Deutschland SE & Co. KG, Walldorf
Dr. Carl-Christian von Weyhe gab einen [Erfahrungsbericht](#) seiner Aufgaben als CFO bei SAP

- Unternehmensberatung, mosaici GmbH, München
Senior Consultant Tobias Schubert stellte [Einsparpotentiale durch zielgerichtetes GWK- Management](#) vor
- Ziehl-Abegg SE, Künzelsau
Marco Wied, Teamleiter Datawarehousing präsentierte das Thema [Data Warehouse als Basis für Controlling & Unternehmenssteuerung](#)
- Deloitte Consulting GmbH
CFA Tobias Witzemann stellte das neue Financial Benchmarking-Konzept von Deloitte vor

Es lohnt sich auch im Sommersemester 2017 auf die Ankündigungen, die rechtzeitig auch über unseren Verteiler bu-info kommen zu achten!

HHN-Gremien gegen Studiengebühren für EU-Ausländer

Von: [Newsredaktion HHN](#) | [Newsredaktion BU](#) | 11.01.2017



Eine Einspar-Idee der Landesregierung löste an der Hochschule scharfen Widerspruch aus. Eine Delegation betroffener Studierender berichtete auf der gemeinsamen Sitzung von Senat und Hochschulrat am 7. Dezember 2016 was die Einführung von Studiengebühren für sie bedeuten würde - in den meisten Fällen schlicht die Unmöglichkeit das Studium fortzusetzen.

Nach kurzer Diskussion verabschiedeten dann beide Gremien eine Resolution, in der die geplante Einführung von Studiengebühren für Studierende, die nicht aus Ländern der Europäischen Union in scharfer Form. An der HHN wären etwa 420 der 1.200 internationalen Studierenden betroffen. Würde die Idee wie geplant ab WS 2017/2018

umgesetzt, müssten diese jeweils 3.000€ pro Studienjahr selbst tragen.

Die Heilbronner Stimme titelte dazu schon im Dezember "[Diskriminierend, abschreckend, unzumutbar](#)" und berichtete am 11. Januar 2017 im Artikel "[Heilbronn kämpft gegen Studiengebühr für Nicht-EU-Ausländer](#)" anlässlich des Besuchs des Landtagsabgeordneten Alexander Salomon an der HHN nochmals ausführlich.



Hochschule Heilbronn
Studiengangleitung BU/MU
Max-Planck-Str. 39
74081 Heilbronn

Newsletter der Studiengänge BU und MU
Verteilung über die Mailinglisten [bu-info](#) und [mu-info](#)
Beiträge und Anregungen bitte an bu-newsredaktion@hs-heilbronn.de
Besuchen Sie uns auch auf Facebook: www.facebook.com/bu.hhn

URL dieses Newsletters: http://wv.hs-heilbronn.de/bu/bu_news/bu_news_ws16b.html
BU-News-Archiv: http://wv.hs-heilbronn.de/bu/bu_news/